

An Angels Mission

!?!?!CHAPTER 14!?!?! (is DAAAA!!! ^^")(sry, für die lange wartezeit ^^")

Von HellAngel

Kapitel 8: *~*Old Friend and a Surprise*~*

A/N: dieses Kapitel ... ist ... kurz ... ich habe mir bei diesem Kapitel nicht viel Mühe geben können, weil ich es in der Schule in den Pausen schreiben musste =_=, deswegen mag ich dieses Kapitel auch nicht wirklich ... abweichungen von der eigentlichen serie werden von nun an noch mehr auftauchen, da ich nicht alle folgen der Amerika-Staffel gesehen habe ... tut mir also leid, wenn dieses Kapitel nicht nur durch seine Kürze auffällt ^^"

Disclaimer: YEAH!!! YURI IST MAAAAAAAIIIIINNNN!!!! GENAUSO WIE ALLES ANDERE VON BEYBLADE AUCH, UND NUN EROBERE ICH DIE WEEEEEEEEEEELT!!!! MUWAHAHAHAHAHAHAHAHAHAHA!!!!

Angel: =_=; die spinnt... bis auf mir, Samael, Tenshi und die Idee hierzu gehört nichts Shiare (auch Yuri nicht!!!)

Warnings: SWEARING!!! (in diesem Kapitel wird ab und zu mal geflucht, Beleidigungen sind auch möglich ...), Shounen-ai (in späteren Kapiteln vielleicht auch Yaoi, was ich aber bezweifle XD) Kai/Rei, Rei/Kai (wehe da flamed später einer, weil er das Pairing nich mag >_<"), OC, OC/Rei (angedeutet), Yuri/OC, und massig OOC, schätze ich ;_; WENN IHR ALSO IRGENDWAS VOM OBEN GENANNTEN NICH MÖGT, DANN LEST NICH WEITER!!!

Legende:

"bla bla" - sprechen

~POV~ - Sichtweisenveränderung

*** - Szenenwechsel/Flashback

(A/N:) - meine Kommentare zum geschehen (taucht selten mitten in der Story auf)

<bla bla> - ist in diesem Kapitel Angels Telepathie mit anderen.

>bla bla< - ist die Telepathische Kommunikation von anderen mit Angel (Taucht erstmal nur in Angel POVs auf)

~*~An Angels Mission~*~

Eighth Chapter:

~Angels POV~

"Hallo, Angel, lange nicht mehr gesehen."

Wie vom Donner gerührt drehte ich mich zu der Person um, die das gerade gesagt hatte. Die anderen sahen mich erstaunt an, aber das bemerkte ich gar nicht wirklich, denn der Alptraum meiner schlaflosen Nächte stand direkt vor mir.

"Ich hab dich richtig vermisst, Sweetheart." Michael... Ich hasste diesen Burschen... so was von arrogant, mit seiner Cappie und seinen - für meinen Geschmack viel zu langen - roten Haaren und seinem Baseballoutfit konnte er ein so temperamentvolles Mädchen wie mich schon mal zur Weißglut bringen.

"Sweetheart?" Applaus für Alptraum Nummer zwei, auch Takao genannt. "Hast du uns was verschwiegen?" Ich warf ihm einen giftigen Blick zu und er verstummte sofort. Dann kannte ich eben einen Amerikaner! Ist daran was Schlimmes? Ist ja nicht so, dass ich das einzige Mädchen auf der Welt wäre, die Amerikaner kannte.

Erst als ich Takao noch eine Weile böse anblickte, drehte ich mich wieder zu dem Rotschopf um. "Hi, Michael ... was für eine ... ähm ... Freude, dich wieder zu sehen..."

Von einer Sekunde auf die Andere fand ich mich in einer seiner Umarmungen wieder - die ich a-b-s-o-l-u-t nicht ausstehen konnte. Das Schlimme daran war, dass er das genauso wusste, wie ich...

"Ich wusste doch, dass du dich freust, mich nach drei langen Jahren endlich wieder zu sehen!" ... Ironie hatte der Kerl ja noch nie wirklich verstanden...

Takao fing hinter meinem Rücken an, leise zu kichern und mir wurde das nun endgültig zu bunt. Ich holte mit meiner rechten Hand aus, ballte sie zu einer Faust und schlug ihn mit voller Wucht ins Gesicht.

Alle, bis auf Kai, Michael und mir fuhren erschrocken zusammen und keuchten überrascht auf. Max hatte sich die Augen zugehalten und sich weggedreht, Takao stand einfach nur wie vom Donner gerührt da, Kenny blickte mich ungläubig an und Kai tat so, als hätte er nichts bemerkt - ich war mir nicht sicher, aber ich glaubte ein kleines Grinsen auf seinen Zügen zu sehen...

Michael für seinen Teil taumelte für ein paar Schritte zurück und hielt sich die blutende Nase. Ein bisschen Blut quollte schon zwischen seinen Fingern hervor und tropfte auf den Boden. Irgendwie erfüllte mich dieser Anblick mit großer Zufriedenheit...

"Immer noch ganz die Alte, wie ich sehe..." murmelte er zu sich selbst, auch wenn alle um uns herum es sowieso mitbekamen.

Einen Augenblick lang dachte ich so etwas wie Mitleid empfinden zu müssen - aber es

war mein Verstand, der mir dies riet, und ich hörte immer nur auf meinen Bauch oder auf mein Herz. (A/N: Mit dem Bauch meine ich nu nich, dass sie frisst bis zum Umfallen, wie Takao, sondern dass sie immer aus dem Bauch heraus entscheidet und selten mit dem Kopf^^")

"Was willst du eigentlich hier?", fragte ich ihn dann doch endlich. Diese Frage spukte schon in meinem Kopf herum, seit ich seine Stimme erkannt hatte. Und als ich sein Grinsen bemerkte, konnte ich es mir auch schon denken und fragte mich, wie ich hatte so doof sein können.

"Auf dich warten natürlich, Sweety" ARGH! Ich bring ihn um, wenn er mir noch einmal so einen liebestollen Namen verleiht! "Auf dich würde ich mein ganzes Leben lang warten, auch wenn ich Millionen andere haben könnte!" Kann sich irgendeiner vorstellen wie **peinlich** das war? Ich meine es passiert ja nicht oft, dass mir so etwas gesagt wird - und ich bin ganz froh darüber - aber ausgerechnet von ihm??? Darauf hätte ich auch gut verzichten können...

"Ähm..." Und nun hatte auch Max seinen Auftritt. Er blickte mich fragend an. "Kennt ihr euch vielleicht irgendwoher?" Nein, Max, natürlich nicht! Mir passiert das jeden Tag, dass ich von völlig fremden Leuten mit ‚Sweetheart‘ angesprochen werde und von ihnen so mir nichts dir nichts umarmt werde ... ist sooooo logisch...

entsprechend meinen Gedanken sah ich ihn nun auch an und an seinem Gesichtsausdruck zu urteilen schien er soeben selbst bemerkt zu haben, wie überaus ... schlau seine Frage war. Er grinste verlegen und senkte langsam wieder seinen Blick.

Keiner schien auf diese Frage wirklich noch eine Antwort zu erwarten, denn niemand verlor auch noch ein Wort darüber, ob ich Michael nun kannte, oder nicht.

"Woher weißt du eigentlich", begann Kai. Es war das erste Mal seit dem Flug, dass er wieder einmal sprach. "dass wir Heute, jetzt und hier auf dem Flughafen sind?" Höchst interessante Frage.

Michael schaute ihm mit Abscheu und Arroganz entgegen und grinste überlegen. Mich hätte dieser Blick zum Rasen gebracht, aber Kai blieb ganz ruhig und verzog keine Miene. Ich gab es wirklich nur ungern zu, aber für seine Ruhe Provokationen gegenüber bewunderte ich ihn.

"Er hat mich hierher begleitet."

~Normal POV~

Eine Person tauchte Silhouettenförmig hinter Michael auf und aller Augen wandten sich auf sie.

Angel machte einen kleinen freudigen Sprung, als sie erkannte, um wen es sich handelte. Wenn es ihre Art gewesen wäre, wäre sie auf ihn zugerannt und hätte ihn stürmisch

umarmt, was seine langen schwarzen Haare mit Sicherheit hätte im Wind hätte wehen lassen, wären sie nicht in ein langes Band eingebunden worden.

Auch alle anderen sahen den Freund freudig an - alle bis auf Kai, der keine Miene verzog.

~Reis POV~

Ich war froh, Kai und die anderen wieder zu sehen. Sie hatten sich vorher eine halbe Woche nicht mehr bei mir gemeldet und ich hatte mir doch schon ernsthafte Sorgen gemacht - gerade weil ich wusste, dass sie Angel ertragen mussten und sie mit ihnen allein war.

Angels Blick verfinsterte sich - nicht schon wieder! Ich konnte gerade noch resignierend Seufzen und blickte sie wehleidig an.

<Du kannst was erleben, wenn ich dich zu fassen kriege...>

Wieder seufzte ich lautstark. Was hatte ich anderes erwartet? Freundlichkeit? Von Angel? Das wäre zu schön gewesen, um wahr zu sein.

"Er hat also dich hier her gebracht...?" Kais Stimme riss mich unsanft aus meinen Gedanken. Ich spürte, wie sich meine Wangen erröteten und sah das spöttische Grinsen auf Angels Gesicht. Herrje... konnte sie es denn niemals lassen, mich zu ärgern?

"Ja habe ich." Michael holte mich endlich aus dieser Misere heraus, da ich im Moment einfach nicht antworten konnte. Wie sehr hatte ich diese Stimme vermisst?

<Lass mich raten: so sehr, dass du sie jede Nacht in deinen Träumen gehört hast?>

>... Das habe ich nun nicht gebraucht...<

<Warum eigentlich ausgerechnet er? In Amerika gibt es eine Milliarde Menschen, und du suchst dir **ihn** aus?>

>Er war der Einzige - von diesen Milliarden - den ich kannte!<

<Naja... was soll's? Nun muss ich diesen Angeber eben ertragen ...>

>Hättest du sowieso, er ist Teamkapitän der All Starz<

Ungläubig blickte Angel mich an und wandte dann den Blick zu Michael, der sich nun angeregt mit Max auf Englisch unterhielt und Takao ignorierte, der blöd dreinschauend daneben stand.

Der Rotschopf lachte einmal kurz auf, als Max ihm einen Witz erzählte.

Noch ungläubiger blickte sie wieder zu mir.

<Der da? ... Bist du dir da auch ganz sicher?>

>Habe ich mich jemals geirrt?<

Ein spöttisches Grinsen von Angel und ich konnte mir schon denken, was ihre nächste Frage sein würde ... nämlich ob ich darauf wirklich eine Antwort haben wollte.

Überraschender Weise stellte sie die Frage aber nicht, sondern beließ es bei dem spöttischen Grinsen. Ich drehte mein Gesicht von ihr weg und sah stattdessen wieder zu Michael und Max hinüber.

Der Blonde konnte sich wirklich mit jedem gut verstehen... Verstehen konnte ich das allerdings irgendwie schon - immerhin war er seit langem Mal wieder in seiner Heimat.

"Unsere Sachen kommen..." Wieder einmal war es Kais Stimme, die mich aus meinen Gedanken holte und die anderen dazu brachte hastig ihre Koffer zu nehmen.

Michael allerdings beging schon wieder einen Fehler.

"Warte mal, Sweetheart, ich nehme deine Sachen." Er griff schon nach ihren Koffern, als Angel ihm schon wieder eine Rechte verpasste.

Ich seufzte in mich hinein. Er hätte es sich wirklich denken können, dass Angel keine Hilfe von ihm wollte ... aber nein! Er musste ja mal wieder den Kavalier spielen, der er niemals sein würde.

Mit einem bösen Blick streiften ihn die violetten Opale des Mädchens. "Danke für das Angebot, aber lieber lasse ich mir von Teufel höchstpersönlich helfen, als von dir!" Angel packte ihre Koffer und machte sich dann mit den Anderen, Michael und mir auf den Weg in unser Hotel.

~Angels POV~

Das Hotel an sich war eigentlich recht annehmbar... ein vier-Sterne-Hotel. Gut dass ich für das Buchen zuständig war.

Mr. Dickenson hatte ja gesagt, dass das Geld bei einem Hotel keine Rolle spielen würde - ich hatte es nun einmal wörtlich genommen und er konnte sich also nicht beschweren, wenn er für sechs Leute für zwei Wochen ein ,etwas' teureres Hotel als Touristenklasse bezahlen musste.

Rei kam mir nun ziemlich nahe. "Lass mich raten... du hast das Hotel gebucht..."

Ein listiges Grinsen schlich sich auf meine Lippen und ich funkelte ihm triumphierend entgegen. "Nein, wie kommst du denn darauf...?"

Sein Blick wurde nun etwas missbilligend und mein Grinsen nur noch breiter.

Etwas widerwillig ging ich dann aber endlich zum Schalter und holte die Schlüssel für unsere Zimmer - jeder hatte endlich einmal ein Einzelzimmer (A/N: was die ganze Reise natürlich überhaupt nicht überteuerte XD). Dann händigte ich jedem einen Schlüssel aus - natürlich hatte Rei nur rein zufällig das Zimmer neben Kai - und gingen dann endlich auf die Zimmer, um uns einzuleben.

Ich für meinen Teil hatte allerdings die Arschkarte gezogen: zwischen Max und Takao ... also würde mein geplanter Urlaub mit Beybladen wohl ins Wasser fallen, weil ich auf diese beiden Greenhorns Achtgeben musste...

Ich seufzte bei diesem Gedanken. Ich konnte jetzt schon hören, wie Takao die Tür zu seinem Zimmer öffnete und an meiner vorbei zu Max' Zimmer lief - natürlich in einer Lautstärke, die lediglich ein Nashorn noch übertraf. So viel zu meiner Ruhe.

Ich hob resignierend meine Koffer auf und durchquerte das Wohnzimmer zum Schlafzimmer. Erst dort machte ich wieder halt und legte mich erst einmal auf das Bett.

Schlaf hätte ich nun gut gebrauchen können ... Erst recht, da Rei und ich es geschafft hatten Michael unten abzuhängen.

Ich schaffte es auch tatsächlich, zum Dösen zu kommen, bis irgend so ein Trottel wie wild anfang an meiner Tür zu hämmern... der gleichmäßigen Folge der Schläge zu urteilen, konnte es sich dabei nur um Takao handeln.

Grummelnd stieg ich aus dem Bett und ging zur Tür. Für einen Moment spielte ich mit dem Gedanken spaßeshalber zu fragen, wer denn da draußen war, verwarf aber diesen Gedanken schnell wieder, da ich befürchtete, dass Takao dann wirklich noch die Tür einschlagen würde.

Meine Laune war auf dem Nullpunkt - und so musste ich mich auch anhören, denn Takao wich schnell einen Schritt zurück, als ich ihm ein mürrisches ‚Was willst du?‘ entgegen warf.

"Ähm... wir wollten essen gehen... und ich habe mich gefragt ob du nicht mit willst."

Okay... der Typ hatte sie nicht mehr alle. Ich meine, okay, ich hatte schon Hunger ... aber deswegen gleich Takaos Tischmanieren in kauf nehmen...? Nein danke!

Ich schloss einfach wieder meine Tür und hoffte, dass selbst ER diese Eindeutigkeit verstand. Dummerweise täuschte ich mich, denn er fing wieder an auf meine Tür einzuhämmern, als wenn er in Lebensgefahr schweben würde und nur ich ihm helfen könnte.

Wieder grummelte ich etwas, das niemand anderes hätte verstehen können - selbst wenn sie es gewollt hätten - und wandte mich dann wieder zur Tür. Aber öffnen tat ich sie nicht. Ich drehte lediglich den Schlüssel um und ging erst mal ins Bad. Ne Dusche konnte ich nun ganz gut gebrauchen...

~Reis POV~

Ich hatte den anderen gerade von dem bevorstehenden Besuch im hiesigen BBA-Forschungszentrum erzählt. Sie schienen so ziemlich alle interessiert zu sein. Nur Angel und Kai sahen mich so an, als wenn sie überhaupt keine Lust hätten dieses Forschungszentrum zu besuchen.

Ich musste ihnen erst erzählen, dass die All Starz dort residierten. Erst dann sahen sie mich mit etwas mehr Interesse an.

Takao, Max und Kenny fanden die Idee sofort fantastisch und ich war froh darüber, dass wenigstens die drei von Anfang an auf meiner Seite standen.

Wir brauchten eine halbe Stunde um in diesem Forschungszentrum anzukommen. Angel und ich waren nicht die einzigen, die sich erst einmal strecken mussten um unsere Gelenke wieder in Bewegungsbereitschaft zu setzen.

"Endlich da... ich hasse es so lange sitzen zu müssen", stöhnte sie und blickte kritisch auf das riesige Gebäude. "Ich hab auch schon größere Häuser gesehen ... ich habe irgendwie nur halb so viel Lust mir das anzusehen, als noch vor einer dreiviertel Stunde..."

ARGH! Musste sie immer so kritisch sein? Konnte sie nicht einmal zugeben, dass auch andere gute Ideen hatten? Ich war kurz vorm verzweifeln bei ihr.

"Wir sollten wenigstens versuchen, etwas über unsere Gegner zu erfahren."

Waah ... ich lief mal wieder rot an, als Kai das sagte und musste mich so schnell wie möglich wieder wegrehen. Ich bin mir sicher, wäre Angel etwas besser drauf gewesen, hätte sie mich spöttisch angegrinst.

Er ging schon hinein und wies uns anderen ihm zu folgen.

Draußen wurden wir von einem Mädchen mit rot-orangen Haaren und einer Frau mit blonden Haaren empfangen.

Hm... an irgendwen erinnerte mich diese Frau, aber ich kam nicht drauf, an wen...

"Ihr müsst die Bladebreakers sein, freut uns, euch kennen zu lernen.", sagte die Frau und lächelte uns freundlich entgegen.

"Mum...?", erklang Max' Stimme hinter mir.

To be continued ...

A/N: irgendwie hab ich ein Problem mit diesem Chapter ... vielleicht, weil ich es schnell beenden wollte ^^" deswegen isses wohl auch nur so kurz =_=

Kai: du warst nur zu faul...

Shiare: ... =_= ... SITZ!

Kai: *InuYashafallz* ARGH! Ich hasse dich ...

Shiare: das freut mich ^-^

Angel: Er ist einfach nicht zu beneiden.

Rei: Jedenfalls hatte ich in diesem Kapitel mal wieder etwas zu tun ^-^

Michael: *kommt aus dem Nichts* ANGEL!!! *knuddel*

Angel: ARGH! Haltet den von mir fern!

Shiare: *lässt Michael noch fünf Minuten Angel knuddeln* >:3 so... nu mach aber mal, Rotschopf!

Michael: Shiare hat kaum eine Ahnung, was für Scheiße sie hier schreibt, da sie nur die Hälfte der Amerika-Folgen gesehen hat, was sie zutiefst bedauert...

Shiare: =_= das meinte ich eigentlich nicht...

Michael: Nich? Dann eben so: Shiare dankt allen Kommi-Schreibern ^-^

Shiare: Schon besser ^-^

Michael: ich weiß XD